



2. Jahrgang
Nr. 2, Februar 1991

NEUER

≈ Freiburger Astrologie-Informationen

OBJEKTBEZOGENE ASTROLOGIE: BEURTEILUNG VON LOTHAR SPÄTHS POSITION

Von September bis November 1990 fand in Stuttgart der Prozeß gegen den ehemaligen Bosch-Manager Hans Lutz Merkle statt. Es ging um Steuerhinterziehung im Zusammenhang mit den Spenden für CDU nahe Stiftungen, die zu Spenden-Waschanlagen umfunktioniert worden waren. Lothar Späth, seit 1978 Minister-Präsident von Baden-Württemberg, trat als Zeuge auf. Er geriet durch seine Aussage in den Verdacht einer uneidlichen Falschaussage, weil er die Existenz von die CDU belastenden Papieren bestritten hatte, die dann doch auftauchten. Vor diesem Hintergrund sind die im Dezember 1990 begonnenen Enthüllungen zu sehen, die im Prozeß gegen den früheren SEL-Chef Helmut Lohr zur Sprache kamen. Späth wurde vorgeworfen, er habe sich Privat- und Dienstreisen von der Industrie bezahlen lassen. Der von der Opposition SPD, FDP und GRÜNE beantragte Einsatz eines Untersuchungsausschusses des Stuttgarter Landtags wurde angekündigt, der Brisantes und Pikantes durch Späths lockeres Verhältnis zur Industrie und ihren Managern ans Licht bringen und aufklärenkönnte. Es wäre dann nicht nur um seine Reise- und Urlaubsgewohnheiten gegangen.

Am Montag, dem 7.1.1991, bezog Späth zu den ersten Enthüllungen Stellung. Das Fernsehen zeigte einen mit innerlich bewegter Stimme sich wehrenden Ministerpräsidenten. Er ließ es die Öffentlichkeit sehen, wie er mit den Tränen kämpfte. Er bestritt den Vorwurf "bestechlich" zu sein. Doch die Vorwürfe setzten sich in den darauf folgenden Tagen fort. Nach zwei Wochen täglich neuer Enthüllungen, gab Späth am Sonntag, dem 13.1.1991 um 15 Uhr, in Stuttgart seinen Rücktritt bekannt (etwas später, um 18 Uhr, nochmals vor der Presse).

Die Berichte über Späth veranlassen die Menschen im Volk, sich darüber Gedanken zu machen, sich zu unterhalten und Meinungen zu äußern, Beurteilungen abzugeben. So war schon Ende Dezember darüber zu lesen, daß Opposition-Politiker Späths Rücktritt forderten. Zu Recht oder zu Unrecht, kann hier nicht behandelt werden, wohl aber, ob es, astrologisch beurteilt, dazu kommen wird oder nicht.

An Stammtischen und anderswo schwirren die Meinungen wild durcheinander. Sie werden geleitet von Sympathien und Antipathien. Eine astrologische Betrachtung läßt sich leiten von den Konstellationen, die ich einem solchen Vorgang unterlegen kann. Das gehört zur objektbezogenen Astrologie, im Unterschied zur personenbezogenen Astrologie, unter Einbeziehung des Geburtshoroskops von Lothar Späth.

DIE KONSTELLATIONEN DES VORGANGES UM SPÄTH

♃+♃ Die Vorwürfe der "Bestechung" symbolisieren Neptun und Apollon.

♄+♁ In die Enge und in schwerste Bedrängnis getrieben symbolisieren Saturn und Admetos.

♂ Die Tätigkeit symbolisiert Mars.

♁+♃ Das Niveau und ^{die} Macht, zusammen den Politiker, zeigen Kronos und Vulkanus an.

DIE BEURTEILUNG

Die Enthüllungen und Vorwürfe sind nicht entscheidend, sondern Späths Reaktion darauf. Er reagiert unsicher, ausweichend, unklar, versucht zu glätten, zu beschönigen, rechtfertigt sich mit Hinweisen auf den Erfolg für Baden-Württemberg. Dieses Verhalten beschreibt Neptun. Neptun bedeutet aber auch: verschleiern, vernebeln, auflösen, verdunsten, Schwäche und Aufgabe. Der Erfolg, symbolisiert von Apollon, wird unterlaufen, löst sich auf, wird durch die Nähe zu undurchsichtigen Verhaltensweisen, zu Fall gebracht. Es ist nicht relevant, ob Späth juristisch betrachtet in Korruptionsangelegenheiten verwickelt ist, sondern ob er die Grenzen zwischen sich, seinem Amt und der Industrie klar getrennt hielt. Das ist nachweisbar und wie von ihm zugegeben, nicht erfolgt, weil er sich Dienstreisen von der Industrie bezahlen ließ.

Indem Späth zehn Tage lang zu den Enthüllungen schwieg, ließ er wilde Spekulationen über seine Ansicht, wer und wie seine Urlaubs- und Dienstreisen finanzieren kann, zu. Die Gerüchte vermehrten sich. Auch das ist ein Vorgang, den wir mit Neptun beschreiben.

Endlich nahm Späth öffentlich zu den Vorwürfen Stellung. Sein Auftritt am 7.1. zeigte einen traurigen, niedergeschlagenen, in die Enge getriebenen Späth, der zudem nichts klärte, sondern sich zu rechtfertigen versuchte. Das machte ihn unglaubwürdig. Diese Montags-Situation wird symbolisiert von

♁ | ♃ Neptun/Apollon große Korruption = Admetos/x Konkurs

♂ | ♁ Mars/Neptun energiewache Leistung

♄ | ♁ Saturn/Admetos Engpaß, die Enge, das Ende = Kronos/x Sturz einer
Autorität

♁ | ♃ Kronos/Vulkanus der Ministerpräsident

♂ | ♁ Mars/Admetos Ende einer Arbeit; Konkurs

Indem ich als Beobachter und Zeitungsleser dem Vorgang diese Konstellationen unterlegte, war mir am Montag klar, daß Späth zurücktreten wird. Die fünf Tage nach diesem Montag brachten neue Enthüllungen, die mit der Vorabmeldung des 'Spiegels' gipfelten, Späth habe ausschweifende Reisen in die Karibik und nach Malaysia gemacht, auf Einladung der Industrie (Grundig, SEL) und diese Reisen mit Dienstlichem verknüpft (er besuchte verschiedene Länder in Asien und in der Karibik als Politiker und Ministerpräsident des Landes Baden-Württemberg).

Mit diesem Bericht kulminierten (Kronos) die Angriffe gegen Späth. Er war am Boden (Admetos). Kronos und Admetos bedeuten: Sturz eines Regenten. Für mich war diese Spiegel-Nachricht eine zusätzliche Bestätigung für Späths baldigen Rücktritt. Am Sonntag war es dann so weit.

Karsten Ferd. Kröncke

DAS JAHR 1991

Das Solar-Horoskop der Erde: * 22.12.1990 um 03.08.08 Uhr WZ, 06.01.40 Uhr Stz.

☉ 00°00' ♂	♄ 24°33' ♂	♃ 21°38' ♀	+ 00.53.31 öLg. Bonn
☽ 24°28' ≈	♁ 09°09' ♂	♅ 15°40' ♀	= 10.03.11 RA für MC
♁ 29°39' ♂	♃ 13°46' ♂	♄ 13°51' ♂	MC 28°39' ♀
♀ 05°08' ♂	♂ 19°18' ♀	♁ 15°34' ♀	AS 12°05' ♀
♀ 12°22' ♂	♃ 21°29' ♀	♁ 00°12' ♀	
♂ 28°28' ♂	♁ 09°08' ♀		
♃ 12°48' ♀	♁ 28°11' ♀		

Genauso werden die anderen persönlichen Punkte von Städten berechnet.

Berlin	MC 28°39' ♀	AS 12°05' ♀	Kuwait	MC 06°00' ♀	AS 22°00' ♀
Washington	MC 02°25' ♀	AS 06°09' ♀	Moskau	MC 24°30' ♀	AS 26°18' ♀
Bagdad	MC 01°59' ♀	AS 16°54' ♀	Tel Aviv	MC 21°34' ♀	AS 09°52' ♀

Brennpunkte 1991

In der Erdachse befinden sich

Bonn: MC/Kronos = AS/- Bonn als Regierungssitz Deutschlands findet keine Resonanz.

Berlin: MC/Mondknoten = MC/Poseidon = AS/Cupido Berlin als Hauptstadt findet Zustimmung. MC/MC Berlin = Kronos/Kronos: Regierungssitz werden.

Kuwait: MC/AS = AS/Cupido bleibt im Zentrum des Weltinteresses.

Tel Aviv: MC/Uranus = MC/Mond = AS/- Das Volk lebt weiterhin in Spannung. Israel plant, Venus/Aszendent Bagdad = Widder/Zeus, einen Angriff auf Bagdad und wird sein Ziel erreichen. Das Volk und Frauen spielen dabei eine Rolle.

Washington: MC/Mondknoten = AS/Hades = AS/Saturn = AS/AS Tel Aviv (in Verbindung mit Widder/Zeus und Widder/Admetos) wird von anderen angefeuert, in seinen Entscheidungen eingeengt (Nötigung), zur Brandstiftung angeregt, in die Enge getrieben, allein gelassen.

Bagdad: MC/Jupiter = MC/Zeus = MC/Admetos = AS/Venus = AS/Mars = AS/Neptun Die eigene Widerstandsfähigkeit, Handlungsfreiheit und der Optimismus werden von anderen erwartet, die zugleich zur Mitarbeit bereit sind. Wiederum andere greifen an. Neptun beschreibt die Vernichtung der Pläne, und Widder/Zeus die Vernichtung durch "erschießen".

Angriff der Alliierten auf Irak? Ja. Das Ultimatum läßt Irak verstreichen. Nach dem 15.1.1991 werden die Alliierten den Angriff beginnen.

Wann? Können wir mit unserem astrologischen Fachwissen noch nicht widerspruchsfrei beantworten.

Wer wird gewinnen? Die Alliierten. Irak griff am 2.8.1990 Kuwait an. Die Konstellation in Sonne/Zeus verband sich mit Hades, Totgeburt. Kuwait bleibt also nicht von Irak besetzt. Wenn die Alliierten zwischen dem 15.-22.1.1991 Irak angreifen, werden sie ihr Ziel aber auch nicht erreichen. An jedem Tag gibt es in der Sonne/Zeus-Achse Hades-Verbindungen.

Eskalation des Krieges? Ja. In der Erdachse stehen u.a.: WI/ZE = SO/ZE = UR/KR = WI/AD = SO/AD = MO/KR = KN/MA = KN/AP = MA/PO = AP/PO = KN/VU = KN/NE = KN/PO = VU/PO: Gewaltmachthaber, Militärpersonen von Rang, plötzlich ausbrechender Krieg, durch diktatorische Regierungen (nicht nur Irak!) heraufbeschworener Krieg, Beginn guter Rüstungen, neue Kriegsgeräte und Waffen, Kriegsgetümmel, Logik, große Energien, Massensterben, viele Tote, plötzliches Ende, Erdbeben, große Verluste.

Diese Achse ist als Summe im Zeus und Admetos enthalten. Uranus beschreibt die völlig unerwartete und nicht kalkulierbare Lage der Ereignisse. Und Jupiter/Pluto, daß dieser **3. Weltkrieg** in diesem Jahr noch begrenzt bleiben wird.

Protokoll vom Dienstag, 8.1.1991, erarbeitet und zusammengestellt von Lis Hünnebeck und Karsten F. Kröncke.

Lothar Späth * Di., 16.11.1937 um 20.45.00 MEZ
 (lt. Amt) - 1 Stunde Zeitz. = 19.45.00 WZ
 Sigmaringen nBr 48°05'10"
 öLg 09°13'15"

$$= 00.36.53 \text{ öLg}$$

$$+ 03.41.49 \text{ Stz.}$$

$$= 00.03.42 \text{ RA}$$

- Radix
- MC 01°01' ♀
 - ♄ 00°00' ♀
 - ☉ 24°02'53" ♉
 - AS 24°37' ♂
 - ♃ 02°48' ♂
 - ♁ 06°36' ♀
 - ♀ 04°39' ♀
 - ♀ 05°01' ♉
 - ♂ 03°44' ≈
 - ♃ 23°26' ♀
 - ♃R 28°33' ♀
 - ♁R 11°10' ♂
 - ♃ 20°46' ♀
 - ♃R 00°04' ♀
 - ♀ 08°25' ♀
 - ♃R 15°05' ♀
 - ♁R 15°29' ♀
 - ♃R 14°14' ♂
 - ♁ 12°28' ♀
 - ♃R 12°55' ♀
 - ♁R 16°50' ♀
 - ♃ 04°18' ♀

Berechnung des Indextages:
 03.41.49 Stz
 - 19.45.00 WZ
 Indexsternz. = 07.56.49 Stz

Indextag: 20.01.1937

Wenn wir einem Tag (24^h)
 einem Jahr (12 Monate)
 gleichsetzen, dann entspricht
 0 Uhr WZ des 16.11.1937
 dem 20.01.1937. Dann sind:

- pr. Tag: Lebensjahr:
- 17.11.37 = 20.01.1938
 - 18.11.37 = 20.01.1939
 - 19.11.37 = 20.01.1940
 - usw. usw.
 - 06.01.38 = 20.01.1988
 - 07.01.38 = 20.01.1989
 - 08.01.38 = 20.01.1990
 - 09.01.38 = 20.01.1991
 - usw. usw.

Die Differenz von Sonne ra-
 dix zu Sonne progressiv ist
 der Sonnenbogen. Am 20.1.
 1991 beträgt der Sonnenbo-
 gen 54°01'48".

Berechnung des pr. Horoskop:
 für den Ereignistag:

$$\text{Stz. des Ereignistages}$$

$$- \text{Stz. des Indextages}$$

$$= \text{WZ des pr. Tages}$$

MC-Häuser:

- 01 00°51' ♂
- 02 28°48' ♂
- 03 28°47' ♀
- 04 01°01' ♀
- 05 03°09' ♉
- 06 02°58' ♀
- 07 00°51' ♀
- 08 28°48' ♀
- 09 28°47' ≈
- 10 01°01' ♀
- 11 03°09' ♂
- 12 02°58' ♀

Der progressive Tag für den 13.1.1991 ist der
 8.01.1938. Es wird jetzt ein Horoskop berechnet,
 bezogen auf den Aufenthaltsort. Dieses Horoskop
 heißt "progressives Horoskop". Es ist ein Hilfs-
 horoskop und wird in Beziehung gesetzt zum Ra-
 dix-Horoskop und zum Tages-Horoskop (transit,
 Ereignistag).

INSTITUT für ASTROLOGIE

freier Arbeitskreis für Lehre und Forschung



Bertoldstraße 27 · 7800 Freiburg · Tel. 07 61/3 39 80

TERMINE im FEBRUAR 1991

Wir haben in den letzten drei Monaten den
 Einstieg in das Tageshoroskop unter verschiedenen
 Gesichtspunkten vorgenommen. Zuletzt schien
 die Achse MCp/SOt = AS/X = X/y die bes-
 te zu sein, um widerspruchsfreie Konstellationen
 zu finden, die auf das Ereignis des Tages hinwei-
 sen. An allen vier Abenden im Februar wollen
 wir diesen Einstiegsweg an weiteren Fällen
 erproben. Wer mit Fallbeispielen dienen kann,
 melde sich bitte rechtzeitig.

- Di., 5.2. ARBEITSABEND
- Mi., 6.2. GRUNDKURS, 8. Fortsetzung
- Di., 12.2. ARBEITSABEND
- Mi., 13.2. GRUNDKURS, 9. Fortsetzung
- Di., 19.2. ARBEITSABEND
- Mi., 20.2. GRUNDKURS, 10. Fortsetzung
- Di., 26.2. ARBEITSABEND
- Mi., 27.2. GRUNDKURS, 11. Fortsetzung

Die Abreibe-Symbole für Planeten und Tierkreiszeichen
 sind direkt zu beziehen vom Uwe Lehrian Verlag, Gauchstr.27,
 7800 Freiburg, Tel. 0761/35 382.